

powerpoint

Beitrag von „goeba“ vom 25. Februar 2020 19:46

Ich schrieb extra vom online-Office, denn nur das gibt es kostenlos für Lehrer und Schüler. "365" bezeichnet erst mal nur ein Abomodell, da gibt es ganz verschiedene Varianten, darunter auch voll offline-taugliche. Das, was ich verlinkt habe, wie gesagt nur online, ohne Internetverbindung geht dann nichts.

Warum ich das nicht benutze? Eine Auswahl an Gründen:

- Microsoft ist beinahe-Monopolist, das unterstütze ich nicht
- ebenso wie bei Monokulturen in Ökosystemen begünstigt das Schädlinge, die jüngste Emote-Welle ist Beweis dafür
- Möglicherweise macht Microsoft nichts schlimmes mit den Daten, die gesammelt werden, aber man **weiß** es nicht, MS ist also intransparent, das stört mich

Insgesamt kann man davon ausgehen, dass man die "kostenlosen" MS Produkte mit seinen Daten bezahlt, MS wird schon etwas Gewinnbringendes damit anfangen. Da ich meine Arbeit problemlos auch mit anderen Programmen machen kann, ist die Entscheidung also leicht. Schwieriger wäre es zugegebenermaßen, wenn ich irgendwas davon zwingend brauchen würde.

Auch die ganzen kostenlosen Google-Programme bezahlen wir mit unseren Daten. Und selbst ich, der ich das ja kritisch sehe, nutze oft Google-Produkte, weil sie einfach gnadenlos gut sind. Ich bin also auch inkonsistent.

Ich bin aber nicht so naiv zu behaupten, Open-Source Software sei immer und überall genauso gut, das stimmt nicht. Wie ich anderswo schon schrieb, gibt es etwa kein vergleichbares Programm zu MS One Note. Trotzdem benutze ich es nicht.